Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 93 (1967)

Heft: 26

Rubrik: Amerikanischer Schul-Cocktail

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Amerikanischer Schul-Cocktail

Sonntagsschule. Lehrer: «Nun, Johnny, wie stellst du dir ein Land vor, in dem Milch und Honig fließen?»

Johnny: «Klebrig.»

Mathematik. Lehrer: «Und so kommen wir darauf, daß x gleich null

Der Schüler: «Und darum die ganze Mühe?!»

Der Lehrer: «Leander schwamm jede Nacht über den Hellespont, um Hero zu sehen. Das ist der stärkste Beweis von Liebe, den wir kennen.»

Schüler: «Ich kenne auch einen.» «Und zwar?»

«Unser Dienstmädchen liebt den Briefträger, und da schreibt sie sich jeden Tag einen Brief, damit sie den Briefträger sehen kann.»

Sonntagsschule: Lehrer: «Was sind Unterlassungssünden?»

Schüler: «Das sind Sünden, die wir hätten begehn sollen, aber nicht begangen haben.»

Lehrer: «Wenn ich mir deine Hausarbeit ansehe, Tommy, begreife ich nicht, daß ein einzelner Mensch so viele Fehler machen kann.»

Tommy: «Es war kein einzelner Mensch. Mein Vater hat mir geholfen.»

« Jimmie», sagt die Lehrerin, «warum wäschst du dir nicht das Ge-

Da steht am Schreibtisch meine Lampe, die Lampe zündet, wenn ich schreibe, damit ich nicht danebentrampe und immer schön bei Zeile bleibe.

Lampe Die Lampe glüht im Schreibgehege gleich mir mit einer warmen Birne, ich greife nach dem Schirm und lege die Hand auf ihre Lampenstirne.

> Ich spür sie heiß, frag unwillkürlich: ist sie nervös? Vielleicht, mein Lieber, (und falls, ich fänd es ganz natürlich) hat sie, wer weiß, nur Lampenfieber.

> > Ernst P. Gerber

sicht? Ich sehe genau, was du heute zum Frühstück gehabt hast.»

«So? Was denn?»

«Eier.»

«Falsch! Das war gestern.»

Sonntagsschule: «Was müssen wir tun, bevor wir Vergebung unserer Sünden erlangen können?»

Schüler: «Sündigen.»

Ein Aufsatz über den Winter: «Im Winter ist es sehr kalt. Viele alten Leute sterben im Winter, und auch viele Vögel suchen ein wärmeres Klima auf.

Lehrer: «Jimmy, was ist die Hälfte von einem Zehntel?»

Jimmy: «Genau weiß ich's nicht. Aber viel kann's nicht sein.»

Geschichtslehrer: «Was geschah im Jahre 1483?»

Schüler: «Luther wurde geboren.» «Richtig. Und 1487?»

«Da war Luther vier Jahre alt.»

Freddie: «Der Lehrer hat uns heute gesagt, daß nur das Gesetz der Schwerkraft uns auf der Erde festhält.»

«Ja, mein Sohn, das ist richtig.»

«Aber was haben wir denn getan, bevor dieses Gesetz erlassen wurde?»

Die Lehrerin: «Wir kommen jetzt zu den Stelzvögeln. Dazu gehört natürlich der Storch. Warum lachst du, Elsie?»

«Ach, Fräulein, Sie glauben wirklich noch an den Storch?»

Der Lehrer: «Was geschah Lots Frau, als sie sich umschaute?» Der Schüler: «Sie wurde in eine

Salzsäule verwandelt.» «Und was tat Lot?»

«Er sah sich nach einer andern Frau um.»

Der Lehrer spricht von Barmher-zigkeit und Güte. «Wenn ich einen Mann sehe, der einen Esel schlägt, und wenn ich den Mann daran hindere - was für eine Eigenschaft zeige ich da?»

Schüler: «Bruderliebe.»

Die Lehrerin erzählt den Stadt-kindern, daß die Vögel Obst fressen.

aber, Fräulein», fragt eine Schülerin, «wie können die Vögel denn die Konservenbüchsen aufmachen?»

Mitgeteilt von n. o. s.



Die neuste Welle: Tätowier-Imitationen mit Abziehbildchen

Wie Filme uns Piraten schildern äfft man jetzt nach mit Abziehbildern.

